

Anschrift Personal verwaltende Dienststelle	PvStS	Ort und Datum
		Sachbearbeiter Telefon
		Beschäftigungsdienststelle
Landesamt für Steuern und Finanzen Arb.Gr.		Mitteilung zur Gewährung einer Zulage nach der Sächsischen Lehrkräftezulagen- verordnung (SächsLKZVO) Anlagen: <input type="checkbox"/> Bestellungsschreiben (Abdruck)

Geschäftszeichen des LSF		Name, Vorname	
Sachbearb.-Nr.	Personalnummer		
Der/Dem Bediensteten wurde mit Schreiben vom _____ Az.: _____ mit Wirkung vom _____ eine Stellenzulage nach SächsLKZVO gewährt.			
		Beginn der Tätigkeit mit Wirkung vom ...	Unterbrechung der Tätigkeit ab dem vierten Monat vom bis ¹⁾
Verwendung an einer Ausbildungsstätte ²⁾ als			
<input type="checkbox"/>	Leiter einer Ausbildungsstätte nach § 2 Abs. 2 Nr. 1 SächsLKZVO		
<input type="checkbox"/>	stellvertretender Leiter einer Ausbildungsstätte nach § 2 Abs. 2 Nr. 2 SächsLKZVO		
<input type="checkbox"/>	Hauptausbildungsleiter nach § 2 Abs. 2 Nr. 3 SächsLKZVO		
<input type="checkbox"/>	Fachausbildungsleiter nach § 2 Abs. 2 Nr. 4 SächsLKZVO		
Fachberater an Grundschulen nach § 3 SächsLKZVO			
¹⁾ Einzutragen ist das Datum, von dem die Stellenzulage wegen Krankheit einschließlich Kur nach drei Monaten entfällt (§ 46 Abs. 3 S. 2 SächsBesG). ²⁾ Die Stellenzulage steht nur bei <u>überwiegender</u> Wahrnehmung der Aufgaben der besonderen Funktion zu (vgl. § 2 Abs. 1 SächsLKZVO).			
Nur für angestellte Lehrkräfte:			
<input type="checkbox"/> Anspruch auf Entgeltgruppenzulage gem. SMF Schreiben vom 26.08.2016, Az.: 16-P2100/16/36-2016/35535			
<input type="checkbox"/> Die oben genannte Funktion endet/endete mit Ablauf des _____. Ab dem folgenden Tag ist die Zahlung der Stellenzulage nach der SächsLKZVO einzustellen.			
Die Richtigkeit der vorstehenden Angaben wird bestätigt.			
Datum	Unterschrift/Funktionsbezeichnung		Stempel